

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09221627
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Bannewitz
Anschrift	Schachtstraße 10
Gem. * Fl-stck. * Flur	Boderitz * 106/6
Bauwerksname	Marienschacht (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Marienschacht: ehemaliges Huthaus des Schachtes (»Revierhaus«) (siehe auch Sachgesamtheitsliste - Obj. 08964242, Schachtstraße 8, 10, 12); baugeschichtliche und ortsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Ehemaliges Huthaus ("Revierhaus") des Marienschachtes, zweigeschossiger Putzbau von 1891 auf talseitig sichtbarem Sockel aus Polygonalmauerwerk, auf der rechten Seite anlaufende Freitreppe zum Eingangsniveau; Portal mit Schlussstein im flachen Mittelrisalit, Erdgeschoss und Sockel mit Segmentbogenfenstern; das sehr flache Walmdach weist als Form auf die gehobene Funktion des Gebäudes als Sozialgebäude des Steinkohlebergwerks hin. Der Marienschacht war ein Zweigwerk der Burgker Steinkohlenwerke. Er ist als bauliches Ensemble, zu dem auch dieses Huthaus gehört, von besonderer ortsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung und auch stark landschaftsprägend.

LfD/2014

Datierung	1891 (Huthaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XCIX/33/32
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Ehemaliges Huthaus des Marienschachtes, 1891 ("Revierhaus")



Fotonummer	XCIX/33/33
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Ehemaliges Huthaus des Marienschachtes, 1891 ("Revierhaus")

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

